

Lehrstuhl für e-commerce eröffnet Basar



Der Lehrstuhl für Electronic Commerce startet ein neues Auktionsportal auf dem es zugehen soll wie auf einem echten Basar – denn ihr bestimmt, wieviel ihr für die jeweiligen Produkte bezahlen wollt.

Pünktlich zur CeBIT 2004 startete der Lehrstuhl für Electronic Commerce der Goethe-Universität Frankfurt seine experimentelle Handelsplattform uPrice.de

Anders als herkömmliche Online-Auktionen funktioniert uPrice über sogenanntes "Reverse Pricing". Bei dieser Art der Auktion bestimmt ihr selbst, wieviel ihr bereit seid für einen Artikel zu bezahlen.



Professor Dr.
Bernd Skiera

„Reverse-Pricing bezeichnet die Umkehrung des herkömmlichen Preismechanismus, wobei sowohl Verkäufer als auch Käufer Einfluss auf den Preis einer Transaktion haben.“, erklärt uns Lehrstuhlinhaber Prof. Dr. Bernd Skiera. *"Dabei bestimmt der Käufer die Höhe des letztendlich zu zahlenden Preises, indem er dem Verkäufer einen Preis nennt, den er für ein bestimmtes Produkt zu zahlen bereit ist".*

uPrice entstand im Rahmen von PREMIUM, einem Teilprojekt der vom BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung) geförderten Internetökonomie, und befindet sich seither auf Expansionskurs. Ziel des Projekts sind die Analyse der Akzeptanz und des Nutzungsverhaltens von Kunden, der Nutzungsprognose, der Erlöswirkung und der Implementierungserfordernisse von Reverse-Pricing Mechanismen.

Momentan können bereits Produkte folgender Kategorien ausgewählt werden: Allgemeines, Bekleidung, Essen & Trinken, Reisen, Büromöbel, Computer & EDV, Wellness & Kosmetik, Bücher.

Manch einem mag die Auswahl und Anzahl der Artikel zum momentanen Zeitpunkt wohl noch etwas klein vorkommen, doch auch größere Auktionsportale haben einmal klein angefangen. Aufgrund des neuartigen "Reverse Pricing" kann man sich unserer Meinung nach diese Adresse bereits heute bookmarken.

Und wer später einmal mit stolzer Stimme verkünden möchte "ich war dabei, als alles begann", der lässt sich am besten als Händler freischalten um selbst Produkte zu verkaufen. Das Team von UniFrankfurt.de wünscht Euch hierbei viel Erfolg!

Weitere Links zu diesem Thema:

uPrice

www.uprice.de

**ELECTRONIC
COMMERCE**

Lehrstuhl für BWL,
insb. Electronic Commerce

www.ecommerce.wiwi.uni-frankfurt.de

Geschrieben am Thursday, 01.April. @ 03:47:58 CEST von [admin](#)